

NIEDERSCHRIFT

über die 30. Sitzung der Bad Königer Stadtverordnetenversammlung am 23. Mai 2019
im Großen Saal der Rentmeisterei

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 22.00 Uhr

Anwesende:

a) von der Stadtverordnetenversammlung

Stadtverordnetenvorsteher	SPD	Thomas Seifert
Stadtverordnete	SPD	Roger Nisch
	SPD	Willi Jäckel
	SPD	Eva Heldmann
	SPD	Reinhold Nisch
	SPD	Rainer Hofmann
	SPD	Bernd Gottschalk
	SPD	Gerhard Zeltner
	SPD	Jürgen Pawlik
	SPD	Alexandra Nisch
	ZBK	Martin Schlingmann
	ZBK	Steffen Urich
	ZBK	Dr. Georg Strack
	ZBK	Beate Beerbohm
	ZBK	Thomas Keil
	ZBK	Helga Marx
	CDU	Martin Bereiter
	CDU	Jochen Blatz
	CDU	Markus Wangler
	CDU	Svenja Siehndel
	CDU	Jannis Blatz
	Bündnis90/Die Grünen	Hedwig Seiler
	Bündnis 90/Die Grünen	Peter Krebs

Es fehlten entschuldigt:

ZBK	Heike Jäger
ZBK	Andrea de la Haye
ZBK	Karlheinz Urich
CDU	Bernhard Geist

b) vom Magistrat

Bürgermeister		Axel Muhn
Erster Stadtrat	CDU	Oliver Vogt
Stadtrat	CDU	Willi Reichert
Stadtrat	SPD	Jörg Seifert
Stadtrat	SPD	Gernot Hofmann
Stadtrat	ZBK	Bernd Arndt
Stadtrat	ZBK	Reinhard Baron
Stadträtin	B90/DG	Gerlinde Freiling

c) von der Verwaltung

Schriftführer		Carsten Walther
---------------	--	-----------------

d) von der Presse

Herr Schwinn

TOP 1	Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
--------------	---

Der Stadtverordnetenvorsteher Thomas Seifert eröffnet die 30. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung in der laufenden Legislaturperiode und begrüßt die anwesenden Damen und Herren Stadtverordneten, Herrn Bürgermeister Axel Muhn, die Mitglieder des Magistrats, den Schriftführer, den Vertreter der Presse und die Zuhörer. Anschließend stellt er die form- und fristgerecht ergangene Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Von den 27 Damen und Herren Stadtverordneten sind 23 anwesend.

Die Fraktion Bündnis90/Die Grünen beantragt verlängerte Redezeit zu TOP 9 „Umbenennung der Paul-Zander-Straße“. Gegen diesen Antrag erhebt sich kein Widerspruch.

Auf Antrag von Frau Siehndel wird TOP 6 „Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Gebührensatzung zur Satzung der Stadt Bad König über die Benutzung der Kindergärten der Stadt Bad König“ mit 20 Ja-Stimmen (10 SPD, 2 B90/DG, 3 ZBK, 5 CDU) und 3 Nein-Stimmen (ZBK) von der Tagesordnung genommen.

Es gilt daher folgende:

<u>Tagesordnung</u>

1. **Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung**
2. **Mitteilungen**
3. **Berichte**
 - a) **Berichte der Ausschussvorsitzenden**
 - b) **Berichte aus den Verbandsversammlungen**
 - c) **Eingegangene Anträge**
4. **Beratung und Beschlussfassung zur Aufnahme in das Dorfentwicklungsprogramm (STVV 119)**
5. **Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2014 gemäß § 113 der HGO (STVV 120)**
6. **Kenntnisnahme über den 1. Haushaltsbericht der Stadt Bad König zum 31.03.2019 (STVV 122)**
7. **Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der SPD-Fraktion vom 11.04.2019 hier: Zukünftige Erhebung von Straßenbeiträgen (STVV 123)**
8. **Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen vom 16.02.2018, hier: Umbenennung der Paul-Zander-Straße**
9. **Anfragen**

TOP 2	Mitteilungen
--------------	---------------------

Bürgermeister Axel Muhn teilt auf die Anfrage von Herrn Reinhold Nisch mit, dass laut Förster Weiß bis dato keine großen Schäden im Stadtwald durch Borkenkäferbefall (keine 10 Bäume) entstanden sind. Dies könnte aber noch kommen.

Erneuerung der Fußgängerschutzanlage (FSA) in der OD Bad König im Zuge der L3318 (Kimbacher Straße) in Höhe Einmündung Mainstraße
Nach Mitteilung von Hessen Mobil, Straßen- und Verkehrsmanagement Heppenheim steht aufgrund ihres Alters die Erneuerung an. Die Baumaßnahme wird mit verkehrsrechtlicher Anordnung vom 14.05.2019 von Hessen Mobil im Zeitraum von Montag, 20.05., bis Freitag, 14.06., von der Fa. AVT Stoye GmbH aus Hanau ausgeführt. Die Fahrbahn wird daher jeweils nacheinander halbseitig gesperrt und der Fahrzeugverkehr mit einer Behelfsampelregelung geregelt.

Stadtverordnetenvorsteher Thomas Seifert berichtet, dass der Beschluss vom März 2012 über die Verlegung der Stolpersteine durch die Verlegung der letzten 4 Stolpersteine umgesetzt ist. Er bedankt sich bei Gunter Demnig (Künstler), dem Ehepaar Friedrich (Recherche), Frau Bundschuh (Organisation), den Schülerinnen und Schülern der Carl-Weyprecht-Schule (Musikbeiträge, Lesungen, Blumen), den Kirchengemeinden sowie allen Bürgerinnen und Bürgern für ihre Spenden.

Weiterhin berichtet er von der gemeinsamen Jahreshauptversammlung der Feuerwehren der Stadt Bad König am 10.05.2019 im Gemeinschaftshaus Kimbach. Es erfolgte u.a. die Ernennung der neuen gemeinsamen Wehrführung im Kinzigtal. Er merkt an, dass eine etwas größere Präsenz der Stadtverordnetenversammlung und des Magistrats bei einer gewissen Erwartungshaltung der Feuerwehr nicht schaden würde.

TOP 3 a) Berichte aus den Ausschüssen

Der Haupt- und Finanzausschusses (Vorsitzender Herr Gottschalk) tagte am 13.05.2019 gemeinsam mit dem Bau- und Planungsausschuss (Vorsitzender Herr Pawlik) sowie der Sozial-, Sport- und Kulturausschuss (Vorsitzende Frau Siehndel) am 15.05.2019. Die Vorsitzenden werden jeweils unter den einzelnen Tagesordnungspunkten berichten.

TOP 3 b) Berichte aus den Verbandsversammlungen

Es haben keine Verbandsversammlungen stattgefunden.

TOP 3 c) Eingegangene Anträge

Es sind zwei Anträge eingegangen.

Antrag der CDU-Fraktion vom 23.05.2019,
betr.: „Einführung eines Mängelmelders“
Der Antrag wird in den Magistrat verwiesen.

Antrag der CDU-Fraktion vom 23.05.2019,
betr.: „Prüfung zur Ermäßigung der Eintrittsgelder in die Odenwaldtherme für Bad König
Bürgerinnen und Bürger.“
Der Antrag wird in den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen.

TOP 4 Beratung und Beschlussfassung zur Aufnahme in das Dorfentwicklungsprogramm (STVV 119)

Herr Gottschalk berichtet aus dem Haupt- und Finanzausschuss, der den Beschlussvorschlag einstimmig der Stadtverordnetenversammlung zur Beschlussfassung empfiehlt.
Herr Pawlik berichtet aus dem Bau- und Planungsausschuss, der den Beschlussvorschlag ebenso einstimmig der Stadtverordnetenversammlung zur Beschlussfassung empfiehlt.

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat der Stadt Bad König den Antrag auf Aufnahme in das hessische Dorfentwicklungsprogramm 2019 als gesamtkommunalen Förderschwerpunkt zu stellen. Im Anschluss an die Aufnahme wird ein integriertes kommunales Entwicklungskonzept (IKEK) gemäß Leitfaden des HMUKLV erarbeitet, welches im Weiteren das zentrale Steuerungselement im Rahmen der Dorfentwicklung und auch in anderen Bereichen kommunalen Handelns darstellt. Für den Förderzeitraum der Dorfentwicklung können nur dann Baugebiete ausgewiesen werden, wenn diese nachweislich nicht zur Innenentwicklung konkurrieren.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmige Zustimmung

TOP 5	Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2014 gemäß § 113 der HGO (STVV 120)
--------------	---

Herr Gottschalk berichtet aus dem Haupt- und Finanzausschuss, der den Beschlussvorschlag mit 5 Ja-Stimmen und 3 Nein-Stimmen der Stadtverordnetenversammlung zur Beschlussfassung empfiehlt.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgende Beschlüsse:

- a) **Der Jahresabschluss und der Schlussbericht für das Jahr 2014 werden gemäß § 113 HGO beschlossen.**
Das ordentliche Ergebnis schließt mit einem Fehlbetrag in Höhe von 1.161.050,80 €, das außerordentliche Ergebnis mit einem Fehlbetrag in Höhe von 72.897,67 € und das Gesamtergebnis dadurch mit einem Fehlbetrag in Höhe von 1.233.948,47 €. Die Bilanzsumme von Aktiva und Passiva beträgt jeweils 41.897.212,55 €. Das ausgewiesene Eigenkapital beträgt 1.812.794,62 €.
- b) **Der Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses wird auf neue Rechnung vorgetragen.**
- c) **Die im Rahmen des Jahresabschlusses festgestellten Mittelüberschreitungen werden nachträglich festgestellt und nach § 100 HGO genehmigt.**
- d) **Die Entlastung des Magistrates gemäß § 114 HGO wird erteilt.**

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen
(10 SPD, 2 B90/DG, 5 CDU)
6 Nein-Stimmen
(ZBK)

TOP 6	Kenntnisnahme über den 1. Haushaltsbericht der Stadt Bad König zum 31.03.2019 (STVV 122)
--------------	---

Der 1. Haushaltsbericht 2019 der Stadt Bad König wird von der Stadtverordnetenversammlung zur Kenntnis genommen.

TOP 7	Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der SPD-Fraktion vom 11.04.2019, hier: Zukünftige Erhebung von Straßenbeiträgen (STVV 123)
--------------	---

Roger Nisch erläutert für die antragstellende Fraktion den Antrag.

Herr Gottschalk berichtet aus dem Haupt- und Finanzausschuss, der den Antrag mit 5 Ja-Stimmen und 2 Stimmenthaltungen der Stadtverordnetenversammlung zur Beschlussfassung empfiehlt.

Herr Pawlik berichtet aus dem Bau- und Planungsausschuss, der den Antrag mit 6 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung der Stadtverordnetenversammlung zur Beschlussfassung empfiehlt.

Der Magistrat wird mit der Erstellung einer neuen Satzung zur Erhebung von wiederkehrenden Straßenbeiträgen beauftragt. Die Gespräche zur Förderfähigkeit einer Umstellung der Straßenbeiträge auf dieses Abrechnungsverfahren sind mit dem Land Hessen abschließend zu führen.

Abstimmungsergebnis:

22 Ja-Stimmen
(10 SPD, 2 B90/DG, 5 ZBK, 5 CDU)
1 Nein-Stimme
(ZBK)

TOP 8	Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen vom 16.02.2018, hier: Umbenennung der Paul-Zander-Straße
--------------	---

Für diesen TOP wird namentliche Abstimmung beantragt und mehrheitlich beschlossen.

Frau Seiler erläutert für die antragstellende Fraktion den Antrag.

Es folgen Wortbeiträge und persönliche Stellungnahmen von Herrn Roger Nisch, Frau Siehdnel, Herrn Bereiter, Herrn Gottschalk, Herrn Reinhold Nisch, Herrn Schlingmann und Herrn Krebs.

Die Paul-Zander-Straße in Bad König wird umbenannt.

Abstimmungsergebnis:	6 Ja-Stimmen
	13 Nein-Stimmen
	4 Stimmenthaltungen

Der Antrag ist somit abgelehnt.

Mit „JA“ haben gestimmt: Roger Nisch, Thomas Seifert, Alexandra Nisch, Helga Marx, Peter Krebs und Hedwig Seiler.

Mit „NEIN“ haben gestimmt: Willi Jäckel, Reiner Hofmann, Bernd Gottschalk, Jürgen Pawlik, Steffen Urich, Martin Schlingmann, Dr. Georg Strack, Beate Beerbohm, Thomas Keil, Martin Bereiter, Jochen Blatz, Markus Wangler und Svenja Siehdnel.

Mit „Enthaltung“ haben gestimmt: Eva Heldmann, Reinhold Nisch, Gerhard Zeltner und Jannis Blatz.

TOP 9	Anfragen
--------------	-----------------

Auf Anfrage von Frau Seiler erläutert Bürgermeister Axel Muhn, dass Herr Hoppe/BUND einen Termin bei ihm angefragt hat, dieser aber noch nicht terminiert ist. Mit Stadtbaumeister Sparrer fand bereits ein Gespräch statt.

Herr Krebs fragt an bezüglich der halbseitigen Sperrung in der Frankfurter Straße. Bürgermeister Muhn erklärt, dass die halbseitige Sperrung durch die Baufirma zur Aufstellung eines Krans beantragt wurde. Es aber zu Verzögerungen bei der Aufstellung des Krans kam.

Ebenfalls auf Nachfrage von Herrn Krebs erläutert Bürgermeister Muhn den aktuellen Sachstand zum Feuerwehrhausbau im Kinzigtal und geht nun von einem normalen Fortgang der Arbeiten aus.

Herr Reinhold Nisch fragt an, welche Konzeptionen der Magistrat zum Thema 30 und 50 km/h-Zonen sowie E-Scooter insbesondere auch auf Fahrradstreifen bzw. Fahrradwegen wie zum Beispiel in der Bahnhofstraße hat.

Weiterhin erinnert er an die Wichtigkeit der Aufstellung eines Integrationsplans für die Zukunft.

Bürgermeister Muhn erläutert, dass das Thema E-Scooter abgeklärt werden muss, es beabsichtigt ist, die Kimbacher Straße in eine 30 km-Zone umzuwandeln und es einen Integrationsplan bisher nicht gibt. Integration findet in den Schulen, Kitas und durch den Jugendpfleger statt.

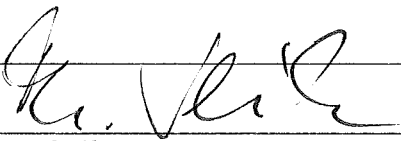
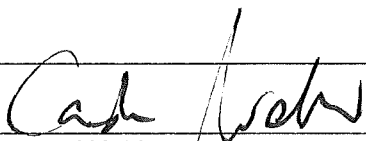
Auf Nachfrage von Herrn Zeltner zu Dauerparkern in der Kimbacher Straße erklärt Bürgermeister Axel Muhn, dass das Parken mit Beschilderung geregelt werden wird im Zusammenhang mit der Einrichtung der Tempo 30-Zone. Eine Verkehrsschau mit Fachbehörden findet am 04.06.2019 statt.

Außerdem sagt Bürgermeister Axel Muhn auf Anfrage von Herrn Roger Nisch die Überprüfung des Parkplatzkonzepts in der Werkstraße zu.

Steffen Urich bittet um schriftliche Sachstände zu den Themen Windkraft, Regress KIP „Momarter Straße“ und Regress „offene Forderungen“.
Bürgermeister Muhn gibt einen kurzen Sachstandsbericht zu allen Themen.

Stadtverordnetenvorsteher Thomas Seifert bittet ebenfalls um entsprechende Informationen zum Thema Windkraft für das Parlament.

Er bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 22:00 Uhr.

	
Thomas Seifert Stadtverordnetenvorsteher	Carsten Walther Schriftführer